

Fortbildungsreihe

KI-gestützte Chatbots im Bildungsbereich - Potenziale, unterrichtliche Einsatzszenarien und gesellschaftliche Perspektiven



Schuljahr 2026/2027

Start: September 2026

Worum geht es?

KI-gestützte Chatbots eröffnen neue Möglichkeiten für individuelles Lernen, kreative Lernprozesse und die Unterstützung von Schülerinnen und Schülern. Aber wie können Lehrkräfte KI-Chatbots sinnvoll in ihren Unterricht integrieren, ohne dabei den Überblick über Qualität, Lernziele und kritische Medienbildung zu verlieren? Viele Schulen stehen aktuell vor der Herausforderung, KI nicht nur technisch zu verstehen, sondern didaktisch fundiert und verantwortungsvoll einzusetzen. Genau hier setzt diese Fortbildung an.

Sie lernen, wie Sie mit KI-Tools wie dem AIS.chat konkrete Lernszenarien und Dialogpartner für den Unterricht entwickeln, erproben diese und reflektieren den Einsatz im Anschluss in der Lerngruppe. Dabei geht es sowohl um die technische und methodische Erstellung von KI-gestützten Chatbots und deren Verwendung, als auch um die Frage, wie KI-Chatbots im privaten und öffentlichen Raum auf uns und unsere Schülerinnen und Schüler wirken.

Zielgruppe

Die Fortbildung richtet sich an Lehrkräfte aller Schulformen, die bereits für AIS.chat freigeschaltet wurden und erste Erfahrungen mit KI-Anwendungen gesammelt haben. Ein grundlegendes Interesse an digital gestütztem Lernen sowie die Bereitschaft zur praktischen Erprobung werden vorausgesetzt.

Lernziele

Nach der Fortbildung können Sie

- eigene KI-gestützte Chatbots für Ihren Unterricht entwickeln und didaktisch sinnvoll einsetzen,
- konkrete Unterrichtseinheiten mit KI-Bezug planen, durchführen und reflektieren,
- mit Ihren Schülerinnen und Schülern gesellschaftliche, ethische und mediale Fragen rund um KI-Chatbots fundiert bearbeiten sowie eine verantwortungsbewusste Haltung zu KI vermitteln,
- Materialien und Ideen in Ihre Fachschaft oder Ihr Kollegium einbringen.

Aufbau und Inhalt

Die Fortbildung versteht sich als gemeinsame Lernreise und orientiert sich an den Prinzipien einer Community of Practice. Lernen entsteht durch Ausprobieren, Reflektieren und den Austausch mit anderen Lehrkräften.

Die Veranstaltungsreihe kombiniert

- praxisnahe Inputphasen,
- die Entwicklung eigener Chatbots und Unterrichtsszenarien,
- Erprobungen im eigenen Unterricht,
- strukturierte Reflexionsphasen,
- kollegiale Beratung und Vernetzung.

Erprobung

Eigenständige Erprobungs- und Reflexionsphasen (15 Zeitstunden)

- Unterrichtsvor- und -nachbereitung
- Durchführung von Unterrichtseinheiten
- Austausch mit Kolleginnen und Kollegen in Peergroups

Termine und Umfang

Fortbildungstermine (15 Zeitstunden)

Kurs 1. Schulhalbjahr

- 16.09.2026, 09:00 - 16:00 Uhr
- 04.11.2026, 14:00 - 16:00 Uhr (online)
- 18.11.2026, 13:30 - 16:30 Uhr (online)
- 27.01.2027, 13:30 - 16:30 Uhr

Kurs 2. Schulhalbjahr

- 25.02.2027, 09:00 - 16:00 Uhr
- 14.04.2027, 14:00 - 16:00 Uhr (online)
- 28.04.2027, 13:30 - 16:30 Uhr (online)
- 02.06.2027, 13:30 - 16:30 Uhr

Ort

Die Start- und die Abschlussveranstaltung finden in Kiel statt:

Labor für digitale Medien und ihre Didaktik, Ludewig-Meyn-Straße 11a, 24118 Kiel

Kosten

Die Teilnahme am Kurs ist kostenfrei, die Kosten trägt das IQSH. Getränke werden gestellt, am ganztägigen Termin auch ein Mittagessen.

Anmeldung

Die Fortbildung ist online in formix buchbar unter:

<https://formix.info/MKV0078>

Anmeldeschluss

Kurs 1. Schulhalbjahr: 30.08.2026

Kurs 2. Schulhalbjahr: 07.02.2027

Bitte lassen Sie sich für die genannten Termine rechtzeitig von Ihrer Schulleitung freistellen.

Weitere Informationen

<https://medienberatung.iqsh.de/ki-chatbots.html>

Ansprechperson

Niklas Brede

Regionaler Medienberater

E-Mail: niklas.brede@iqsh.landsh.de

Juni 2026

Herausgeber: Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein IQSH

Schreiberweg 5 | 24119 Kronshagen | Tel. 0431 5403-0 | Fax 0431 988-6230-200

www.iqsh.schleswig-holstein.de | info@iqsh.landsh.de

Titelbild: © Zabi, mit KI generiert / stock.adobe.com | Gestaltung: IQSH

Das IQSH ist eine Einrichtung des für Bildung zuständigen Ministeriums.

Die Landesregierung im Internet: www.schleswig-holstein.de

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der schleswig-holsteinischen Landesregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Personen, die Wahlwerbung oder Wahlhilfe betreiben, im Wahlkampf zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte.